

INHALT

- Vorwort
- Infos der Kirchengemeinde
- Tipps für Kids
- Tipps für die Fastenzeit
- Für die Seele

Hallo!

Während diese Zeilen entstehen, tagt mal wieder die Ministerpräsident*innen-Konferenz mit der Regierung. Gestern abend sind wie immer schon die ersten Beschlussvorlagen durchgesickert, heute abend wird es irgendwann eine Pressekonferenz geben, morgen werden die einzelnen Bundesländer beraten und diskutieren, was sie von den neuen Regelungen wie umsetzen oder auslegen werden, und vielleicht ist ab Freitag irgendwann klar, was denn nun eigentlich gilt. Und wo es gilt. Ich komme mir vor, wie in einer Zeitschleife gefangen – „und täglich grüßt das Murmeltier“. Und ich mag nicht mehr.

Ich habe keine Lust mehr auf Lockdown, auf Kontaktbeschränkungen, auf komplizierte und nicht nachvollziehbare Regeln. Noch weniger möchte ich allerdings eine dritte Welle, mit Virus-Mutationen, die noch gefährlicher sind, mit steigenden Infektionszahlen und Krankenhausbelastungen, mit noch mehr Toten.

Eine Impfung könnte das Leben deutlich leichter machen. Aber dann habe ich den Impfrechner im Internet ausprobiert, der mir eine Impfung im Juli 2021 prognostiziert. Und während ich kurz aufatme und denke „Na, das ist doch eine Perspektive!“ verändere ich im Impfrechner die Zahl der durchschnittlichen Impfungen pro Woche. Und schwupps – verpufft der Optimismus. Bleibt es bei der aktuellen Impfgeschwindigkeit, dann bin ich mit meiner Impfung zwischen November 2021 und August 2022 dran. Wussten Sie vor diesem Jahr, dass es Gefühle wie „Impfneid“ gibt?

Aber dann denke ich wieder, bei aller Erschöpfung und bei allem Genervt-sein, wie großartig es ist, dass es überhaupt so schnell so viele Impfstoffe gibt! Was für eine großartige Leistung das ist. Was für eine großartige Perspektive, dass wir diese Pandemie tatsächlich besiegen können. Dass sie wirklich in absehbarer Zeit zu Ende sein wird. Dass Corona ein Ende haben wird!

Okay, ich werde noch ein wenig warten und aushalten müssen, aber es wird ein Ende haben! Ach und übrigens, ich würde jeden Impfstoff nehmen. Nur, falls jemand noch irgendwo welchen übrig hat...

P.S.: Falls Sie selbst den Impfrechner ausprobieren wollen, Sie finden ihn hier:

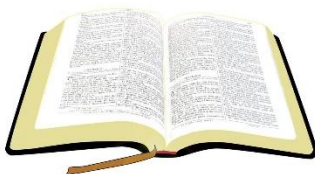
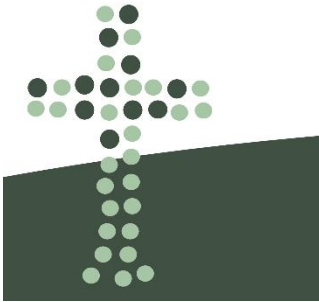
<https://www.omnicalculator.com/health/impfterminrechner>

Aber dabei immer dran denken: Es wird ein Ende haben!

Infos der Kirchengemeinde

Trauer- und Hoffnungsort in Wolfsburg: Kirchen laden zum ökumenischen Trauer- und Hoffungsgebet in Zeiten der Pandemie ein.

Seit Aschermittwoch wird in der Wolfsburger St. Christophorus-Kirche eine ökumenische Corona-Trauer- und Hoffnungskapelle initiiert, die in der Fastenzeit bis Ostern täglich von 8 – 18 Uhr geöffnet sein wird. Mittwochs um 12 Uhr und freitags um 18 Uhr werden dort Andachten gehalten.



Die Corona-Trauer- und Hoffnungskapelle wird eröffnet und durchgeführt von Superintendent Christian Berndt, Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen, Dechant Thomas Hoffmann, Katholisches Dekanat Wolfsburg-Helmstedt, und Propst Dr. Ulrich Lincoln, Evangelisch-lutherische Propstei Vorsfelde.

Die Corona-Andachten sollen Raum geben für Trauer und Klage, für Bitte und für Hoffnung. Für die am Corona-Virus Verstorbenen können dort Steine mit Namen beschriftet und unter ein Kreuz gelegt werden. Die Einladung gilt nicht nur Gläubigen – Jede und Jeder ist willkommen, auch wenn er oder sie noch nie in einer Kirche war.

In den sieben Wochen der christlichen Fastenzeit bietet die Trauer- und Hoffnungskapelle auch einen Ort zum Kraftschöpfen. Jede der sieben Wochen der Fastenzeit steht dabei unter einem besonderen Doppel-Thema: Herausforderung und Grenzen, Wut und Gelassenheit, Einsamkeit und Beziehung, Angst und Hoffnung, soziale Nähe und Ferne, Trost und Mutlosigkeit, Gottverlassenheit und Gottvertrauen.

Trauer- und Hoffnungskapelle in der St. Christophorus-Kirche:

Öffnungszeiten:
täglich 8 – 18 Uhr

Andachten:
mittwochs 12 Uhr, freitags 18 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Orgelsanierung St. Bernward

Nachdem unsere Orgel uns über viele Jahre gute Dienste geleistet hat, ist sie nun reparaturbedürftig.

Die Bleipulpeten müssen dringend durch Edelstahlpulpeten ersetzt werden, um die Orgel zukünftig optimal stimmen zu können. Durch die defekten Pulpeten geht der Orgel Luft verloren und die Töne stimmen nicht mehr.

Ebenfalls stehen dringende Wartungsarbeiten an.

Diese ganzen Maßnahmen übersteigen leider die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde. Aus diesem Grund sind wir über jede Spende dankbar, die uns ermöglicht, auch in Zukunft die Orgel zur Begleitung erklingen lassen zu können. Sie können gerne Ihren Beitrag in diesen Umschlag legen und diesen dann sonntags der regulären Kollekte hinzufügen. Selbstverständlich können Sie uns aber auch einen Betrag überweisen. Hierzu nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:

Kath. Kirche St. Bernward
Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg
DE42 2695 1311 0031 8023 33
BIC: 269 513 11

Verwendungszweck: Orgel St. Bernward
Sollten Sie eine Spendenquittung wünschen, teilen Sie uns das bitte mit. Hierzu benötigen wir Ihren Namen und Ihre Adresse.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung.
Ihr Lokales Leitungsteam St. Bernward

Bibelkreis in der Fastenzeit ONLINE

Pastor Solis mit dem LLT-Verkündigung von St. Christophorus laden herzlich ein, in der Fastenzeit gemeinsam die Bibel zu lesen. Der Bibelkreis soll den Menschen helfen, die Bibel zu verstehen.

Die online-Termine sind freitags um 19 Uhr am: 5. März; 19. März und am 26. März.

Für die Teilnahme melden Sie sich bitte, wie für einen normalen Gottesdienst, unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse an: <https://kirchewolfsburg.secretarius.de/>

In der **Bestätigungsmail** erhalten Sie auch den entsprechenden **Link** zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung.

Tipps für Kids

Kennt Ihr Rucky Reiselustig? Das ist ein kleiner sprechender Rucksack – und das Maskottchen der Kinderfastenaktion. Jedes Jahr in der Fastenzeit ist Rucky Reiselustig in der Welt unterwegs, um uns zu zeigen, wie Kinder in anderen Ländern leben. Und um mit uns gemeinsam zu überlegen, wie wir alle zusammen die Welt zu einem besseren Ort für alle Menschen machen können.

Schaut doch mal auf seiner Seite vorbei! Da gibt es eine Menge zu entdecken, zu spielen, zu basteln, zu kochen, zu singen...

Zu Ruckys Seite kommst du hier:

<https://www.kinderfastenaktion.de/>



Tipps für die Fastenzeit

Klimafasten 2021 - so viel du brauchst ...

Anstelle des Klimafasten-Sonntagsspaziergangs

Anstelle des Sonntagsspaziergangs schlagen wir in der dritten Klimafasten-Woche vor, sonntags gemeinsam vegetarisch oder vegan zu kochen: Als Familie, als Paar, gemeinsam mit einem Gast oder allein.

Suchen Sie in Ihrem Lieblingskochbuch oder online ein vegetarisches oder veganes Rezept, oder stellen Sie ein Mehrgänge-Menü zusammen. Bereiten Sie das Essen gut und in Ruhe vor. Vielleicht besuchen Sie samstags einen Wochenmarkt oder einen Hofladen, um frische Zutaten einzukaufen. Nehmen Sie sich viel Zeit für da Zubereiten der Mahlzeit, und decken Sie auch den Tisch festlich und schön ein!

Wir wünschen Ihnen Guten Appetit und freuen uns auf Bilder und Rezepte aus Ihrer vegetarischen Küche, diese können Sie - wie immer - hier (<https://padlet.com/klimafasten/dekanat>) hochladen.

Weitere Infos und Angebote rund ums Klimafasten finden Sie hier:

<https://www.dekanat-wob-he.de/fastenzeit-2021/klimafasten-2021/>



Ostergarten

Es ist eine gute Tradition und wird es auch in diesem Jahr wieder geben: Die Ausstellung Ostergarten in St. Bernward. In der Kirche finden Sie viele kleine Stationen rund um die Ostergeschichte aufgebaut. Vieles davon ist interaktiv, also vor allem für Kinder geeignet. In diesem Jahr ist der Ostergarten eine Gemeinschaftsaktion der KiTa St. Bernward und des Teams der Erstkommunionvorbereitung. Sie können diese Ausstellung außerhalb der Gottesdienstzeiten jederzeit anschauen. Wer lieber eine „kleine Führung“ durch den Ostergarten haben will mit Anleitung für die Kinder, der kann sich hier online für einen Termin anmelden:

<https://kirchewolfsburg.secretarius.de/kurse/1>



Foto: flickr/Rainer Klute

Ein Jahr Corona-Pandemie. Andacht mit Kaffee... über das Auhalten und Durchhalten

Am Freitag, 12.03., um 20 Uhr als digitale Zoom-Andacht

Was Sie brauchen:

Es muss kein Kaffee sein, vielleicht mögen Sie aber Espresso, einen koffeinfreien Kaffee oder einen Eiskaffee? Sie dürfen zur Andacht ein Kaffeegetränk mitbringen, das Ihnen guttut. Gemeinsam werden wir im Gebet das vergangene Jahr seit dem Beginn des ersten Lockdowns im März 2020 betrachten und merken, wie viel Geduld, Leid, Hoffnungen und Veränderungen es für uns bedeutet.



Über diesen Link geht es zur Andacht:

<https://zoom.us/j/96800928652>



Weitere Zoom-Andachten sind geplant:

Hopfen und Malz. Andacht mit Fastenbier ... über Dinge, die trotzdem gehen ...
Mittwoch, 24. März 2021, 20:00 Uhr

Flaschenpost. Andacht mit Rum ... über die Hoffnung ...
Donnerstag, 8. April, 20:00 Uhr



Farbimpulse für die Fastenzeit

Im letzten Newsletter hatten wir die Farbimpulse für die Fastenzeit vorgestellt. Dazu bekamen wir eine wunderbare, bunte Fotoserie von Doris T. zugeschickt. Vielen Dank dafür! Die Bilder können Sie auf dieser nächsten Seite bewundern.

Für die Seele

Hand in Hand

Hand in Hand geh ich mit Dir.
Manchmal jedenfalls.
Dann seh ich die Welt in deinem Licht,
voll Hoffnung, Güte und Vergebung.

Manchmal jedoch
greift meine Hand ins Leere.
Dann seh ich die Welt, wie sie ohne Dich ist.
Dunkel, kalt und ohne Gnade.

Manchmal frage ich mich.
Ziehst Du Deine Hand kurz weg,
damit ich ihn sehe – den Unterschied?

Cassandra Steiner

Die Antwort

Versuche zu schlafen,
aber komme nicht zur Ruhe.
Wälze mich nur herum,
egal was ich tu´.

Zähle Schäfchen, lese ein Buch,
nichts funktioniert.
Fühle mich allein, verlassen,
als ob es niemanden interessiert.

Der Tag rast vorbei,
die Woche, der Monat.
Frage mich immer wieder,
was das alles für einen Sinn hat.

Doch neben all den Fragen
und den Ablenkungen des Tages
ist da etwas anderes,
etwas, das immer da ist.

Meine letzten Gedanken
in dieser unruhigen Nacht
gelten dir, meinem Schöpfer,
der über mich wacht.

Nun schlafe ich beruhigt ein.
Kann endlich loslassen.
Denn das einzige,
was für mich zählt:
Mit dir zusammen
kann ich alles schaffen.

Illy Voss

